

# Bienen in Superzeitlupe

## Darum geht's

Mit zehn Fakten wird in dem Video die Honigbiene genauer vorgestellt. Angesprochen werden das teils kämpferische Verhalten der Bienen auf den Blüten untereinander, die Kommunikation mittels des Schwänzeltanzes und die Menge an Honig, welche Bienen im Jahr produzieren. Auch die Art ihrer Fortbewegung sowie die evolutionäre Anpassung des Sehvermögens durch ihre Komplexaugen werden thematisiert.

## Filmlänge

5 Minuten

## Fächer

Biologie

## Klassenstufen

5-7

## Verfügbar bis

24.05.2026

## Fachbegriffe 1 Fachbegriffe, die im Film aufgegriffen bzw. erklärt werden

Honigbiene, Komplexaugen, Facettenaugen, Punktaugen, Schwänzeltanz

## Fachbegriffe 2 Fachbegriffe, die über den Film erarbeitet werden können

Bienenstaat, Anpassung an den Lebensraum, Sinne, Honigproduktion

## Weitere Begriffe z.B. Topographie, Suchbegriffe, ...

Evolution, Bienenvolk

## Exemplarische Unterrichtsthemen

- Honigbiene als Vertreter der Insekten
- Sozialform „Bienenstaat“
- Verhalten und Kommunikation der Honigbienen
- Anpassung des Körperbaus an die Umwelt
- ggf. Ableitung der Relevanz der Bienen für den Menschen

## Didaktische Hinweise

Das Video eröffnet über die gewählte Zeitlupentechnik in Realaufnahmen einen eindrucksvollen Einblick in die Bewegung und das Verhalten von Bienen. Kombiniert mit den gegebenen Fakten zur Honigbiene und der geringen Dauer ...

... bietet sich ein Einsatz zum Einstieg in den Themenbereich „Honigbiene als Vertreter der Insekten“ an, um Interesse zu wecken und Motivation zum Weiterlernen aufzubauen.



Hier geht's zum Video  
auf ZDF goes Schule:  
<https://kurz.zdf.de/ULBbis/>

... wäre auch die Einbindung einer Version ohne Ton in einer Erarbeitungsphase möglich. Im Ergebnis einer Erarbeitungsphase fassen die Lernenden die wesentlichen Fakten zusammen und vertonen den Clip oder einzelne Szenen in Gruppen. Das eigene Produkt kann mit dem originalvertonten Video verglichen werden.

Im Video werden die biologischen Konzepte zum Teil vereinfacht beschrieben. Auf Basis des erarbeiteten Wissens können mit den Schüler:innen Aussagen, wie „sie sammeln Honig“ oder „es ist ihr Job“, bezüglich des Verhaltens und der Anpasstheit der Honigbiene fachlich reflektiert werden.